

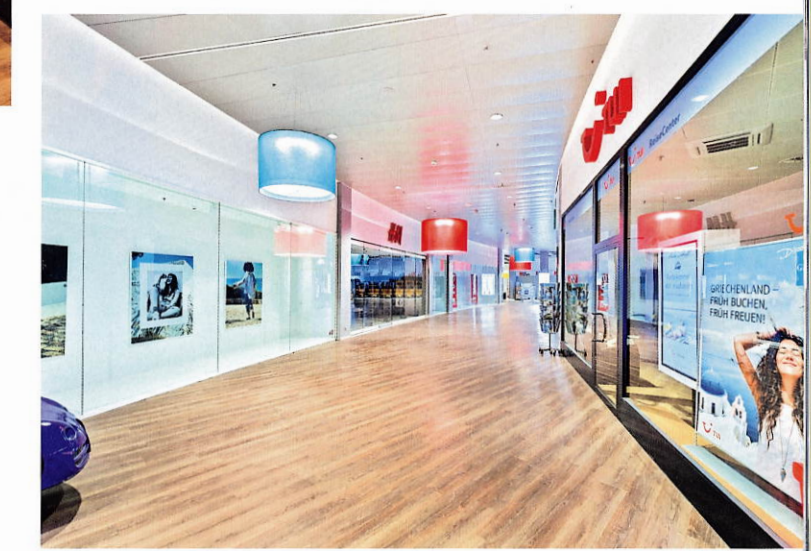
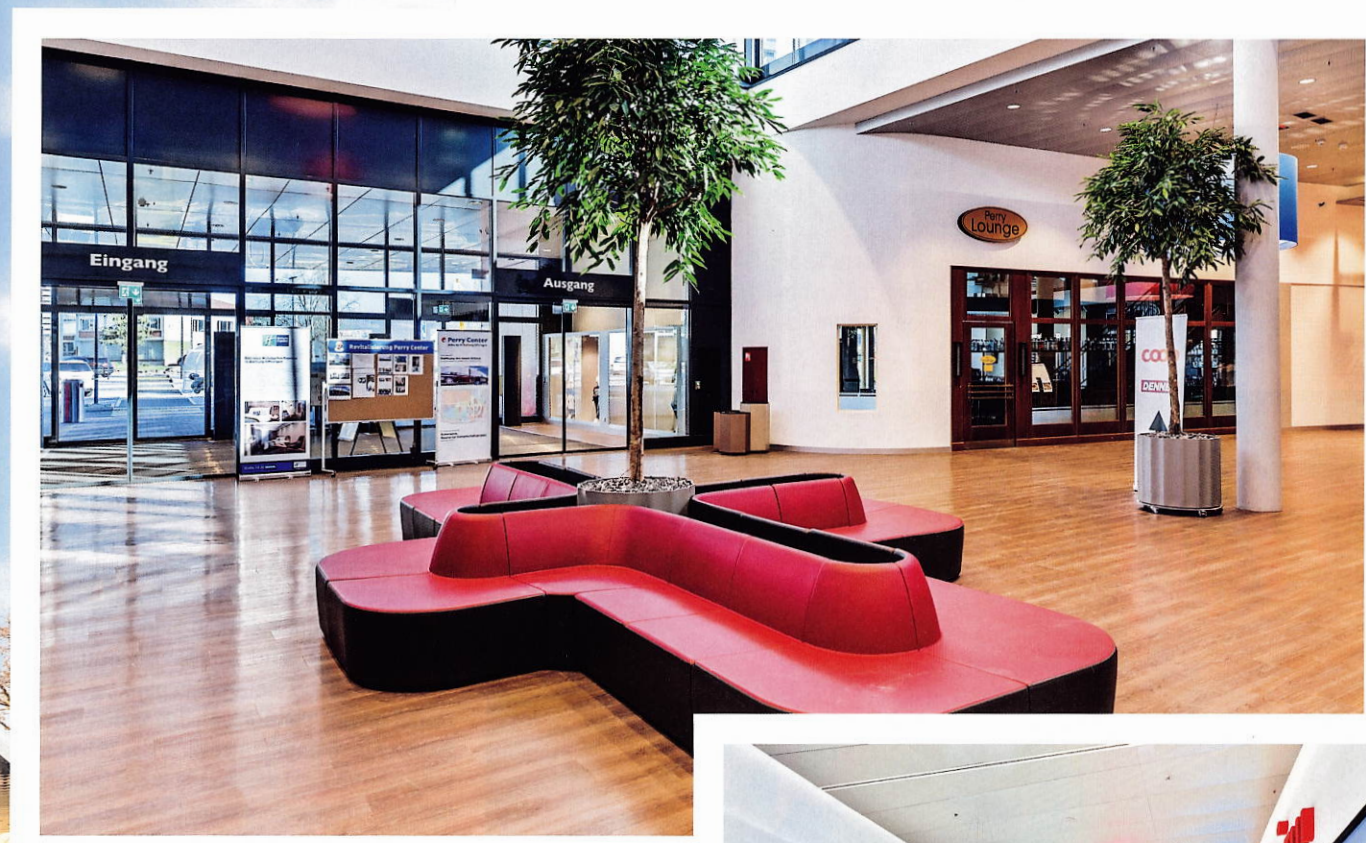


Die grosszügige Eingangspartie heisst die Kunden und Besucher im Shoppingcenter willkommen.

Text: Werner Müller Fotos: Steiner AG und Werner Müller

Es weht ein frischer Wind im Perry-Center Oftringen

Das Projekt «Revitalisierung Perry-Center» umfasste die Erweiterung und Renovation eines Einkaufszentrums in Oftringen. Das Perry-Center zählt zu den bekanntesten und beliebtesten Shoppingcentern der Region und wurde im Rahmen umfangreicher Revitalisierungsarbeiten modernisiert und vergrössert.



Eine helle Mall und die erweiterte Verkaufsfläche laden zum Flanieren und Einkaufen ein.

Das 1973 eröffnete Perry-Center in Oftringen war damals eines der ersten Einkaufszentren und nur schon deshalb eine besondere Attraktion. Trotz Erdölkrise bildete das Center einen Treff- und Einkaufspunkt, nicht zuletzt auch dank den vielen Parkplätzen und der danebenliegenden Tankstelle. Nun sollte es im Zuge der Revitalisierung modernisiert werden.

Das Projekt in Kürze

«Geplant war es, das bestehende Gebäude in südöstlicher Richtung zu vergrössern. Die Erweiterung umfasst Anpassungen der Verkaufs- und Dienstleistungsflächen sowie des Gastronomieangebotes und den Bau eines Hotels mit 80 Zimmern», erklärt Jérôme Feledziak, Gesamtprojektleiter bei Steiner

AG für dieses Projekt. Der Auftrag als Totalunternehmung umfasste drei Teilprojekte:
TP 3 An- und Umbau Perry Center, inkl. Umgebung
TP 4 Hotel Grundausbau
TP 5 Lamellenfassade.

Das Projekt wird von weiteren Teilprojekten begleitet, welche nicht Bestandteil der Submission waren:
TP 1 Abbruch Tankstelle
TP 2 Neubau Waschanlage
TP 6 Sanierung Mall Perry-Center
TP 7 Endausbau Hotel

Ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Submission lag auf dem straff gehaltenen

Zeitplan. Der Baubeginn hatte unmittelbar nach Unterzeichnung des TU-Werkvertrages zu erfolgen.

Anspruchsvolle Zielsetzung der Bauherrschaft

Bereits in der Submission waren für die Steiner AG und die Planer einige besondere Knackpunkte zu lösen. So sah die Bauherrschaft vor, die Bauarbeiten unter laufendem Betrieb durchzuführen. Für dieses Projekt brauchte es einen Partner, der die Bauarbeiten unter schwierigen Bedingungen ausführen konnte. Auch die Logistik für die Baustelle und die geöffneten Geschäfte war eine spezielle Herausforderung. Die Bauarbeiten wurden so geplant und ausgeführt, dass die

Besucher beim Einkaufen im Perry-Center so wenig wie möglich beeinträchtigt waren. Die bestehenden Mieter hatten während des Baus die Möglichkeit, mit ihrer Verkaufsfläche temporär umzuziehen. Deshalb musste während der Bauphase ebenfalls gewährleistet sein, dass der Besucherstrom jeder-

zeit über den Haupteingang Zugang zum Perry-Center hatte. Weiter mussten jederzeit mindestens 100 Kundenparkplätze zur Verfügung stehen. Bauen unter Betrieb erfordert für alle am Bau Beteiligten besondere Rücksichtnahme. Man stelle sich den teilweisen Betonrückbau bis zur Unterkante der

Bodenplatte in einem geöffneten Shopping-Center vor. Durch die intensive Zusammenarbeit zwischen Bauherrschaft und der Steiner AG als TU konnten diese Schwierigkeiten aber optimal und zur Zufriedenheit der Centerleitung und der Kunden gelöst werden

Mehr als bloss ein Facelifting

Das anspruchsvolle Bauprojekt war innen wie aussen deutlich mehr als «bloss» ein Facelifting. Das Perry-Center kommt nach der Wiedereröffnung optisch sehr frisch, modern und neu daher. Das auf den ersten Blick auffallendste Element ist die einzigartige Lamellenfassade, welche die gesamte Stahlkonstruktion verkleidet. In diese Lamellen sind 2600 Laufmeter LED-Bänder integriert. Durch die weissen Lamellen bildet die Fassade einen besonderen Blickpunkt, der in der Nacht oder in der dunklen Jahreszeit von der Beleuchtung unterstützt wird. Die Vergrößerung der Verkaufsflächen und die Sanierung der Mall des Centers waren ebenso zentrale Elemente zur Steigerung der Gebäudeattraktivität. Auch die neugestaltete Eingangspartie und die Spiegelglasfassade sind ein absoluter Hingucker.

Intensive Zusammenarbeit mit dem regionalen Handwerk

Die Verantwortlichen für den Um- und Neubau haben ganz bewusst einen grossen Teil der Arbeiten an regionale Handwerksbetriebe vergeben. «Die regionalen KMU-Betriebe und ihre Mitarbeiter sind es, die ja

Fakten zum Bau

- Projekt:**
Revitalisierung Perry Center, Oftringen
- Bereich:**
Umbau, Neubau
- Nutzung:**
Einkaufszentrum, Hotel
- Bauherrschaft:**
Interkauf AG, Aarburg
- Totalunternehmer:**
Steiner AG, Zürich (TP 3/TP 4/TP 5)
- Architektur Ausführung:**
Linear Projekt AG
- Planungsphase:**
2016–2018
- Bauphase:**
2018–2020
- Gesamtkosten:**
48 Mio. Franken (alle Teilprojekte)



Perry-Center: Grossverteiler, Shops, Restaurants und ein Hotel.

auch Kunden von uns sind», sagt Ruedi Bügler, «deshalb wollten wir ihnen nun auch etwas zurückgeben.» Die Gesamtkosten des Um- und Erweiterungsbaus über alle Teilprojekte, inklusive Hotel, belaufen sich auf 48 Millionen Franken.

«Wir alle sind sehr stolz, das Perry-Center für unsere Kunden weiterzuentwickeln und auf den neusten Stand zu bringen», unterstreicht Bügler die Ziele der Bauherrschaft. Die Erweiterung bietet den Verantwortlichen des Perry-Centers neue Möglichkeiten, das Einkaufszentrum noch attraktiver zu machen und neue und grössere Events organisieren zu können. Trotz eines straffen Zeitplanes konnte zudem der Hotel-Neubau sieben Wochen früher als geplant der Bauherrschaft übergeben werden.

Erweiterung mit Hotelangebot

Neben der erweiterten Ladenfläche entstand auch das Hotel der Kette «Holiday Inn Express» mit 80 Zimmern, davon sind sieben Familienzimmer mit Schlafrum und Wohnraum mit Kitchenette und drei IV-Zimmer mit Begleiter-Verbindungszimmern. Das Dreisternhotel ist ideal für Individual-, Gruppen- und Geschäftsreisende. Es verfügt über Bar und Lounge und einen einladenden Frühstücksraum. Die Hotelgäste gelangen über eine Passerelle direkt ins Perry-Center und können trockenen Fusses das Shoppingcenter besuchen, Einkäufe tätigen und sich verpflegen. Dieses Hotelangebot ist für den Verkehrsknoten um Oftringen von grosser Bedeutung. «Das erweiterte Perry-Center und das neue Hotel Holiday Inn Express werden die Region aufwerten und den Standort stärken», ist Geschäftsführer Ruedi Bügler überzeugt. Mit künftig 20 000 Quadratmetern Verkaufsfläche wird das Perry-Center das grösste Einkaufszentrum der Region und will damit auch neue Massstäbe setzen. ■



Die charakteristische Lamellenfassade gibt dem Perry-Center ein neues Gesicht.

Wir machen das «PERRY» intelligent!

Beim An- und Umbau des Einkaufszentrums im laufenden Betrieb und dem Hotelneubau konnten wir unsere Kompetenz für **Gebäudeautomation / MSR** und unsere langjährige Praxiserfahrung voll einbringen:

- Unterstützung der Ingenieure bei der Konzeption
- Realisierung der Automatisierungslösung für HLKKS
- Ganzheitliche Integration in ein modernes Leitsystem
- Clevere Regulierung für die Hotelzimmer
- Fokus auf echten Mehrwert für den Endkunden
- Hoher Komfort, tiefe Betriebskosten
- Volle Kosten- und Termintreue

«Die Leute der elfero AG sind äusserst kompetent und hilfsbereit. Die Zusammenarbeit ist eine Freude!»

Ruedi Bügler
CEO Perry-Center



elfero
Gebäudetechnik intelligent geregelt
Régulation intelligente pour bâtiments